

---

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung</b>	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Grundlagen des Social Bookmarking</b>	<b>7</b>
2.1	Vom Web zum Web 2.0	7
2.2	Social Bookmarking-Systeme	11
2.2.1	Tagging von Webseiten	12
2.2.2	Wissenschaftliche Publikationen und Bücher	13
2.3	Funktionalitäten	14
2.3.1	Suche	15
2.3.2	Browsing	15
2.3.3	Empfehlungssysteme	16
2.3.4	Werbung	16
2.3.5	Spam-Bekämpfung	17
2.4	Folksonomies	17
2.5	Eigenschaften von Folksonomies	19
2.6	Vor- und Nachteile von Folksonomies	20
<b>3</b>	<b>Datenschutzrechtliche Grundlagen</b>	<b>23</b>
3.1	Informationelle Selbstbestimmung	23
3.1.1	Subjektives Grundrecht	24
3.1.2	Objektives Strukturprinzip einer Kommunikationsverfassung	25
3.1.3	Kommunikationsordnung auf der Basis der Selbstbestimmung	25
3.2	Schutzkonzept des Datenschutzrechts	26
3.2.1	Besondere Zulassung	27
3.2.2	Transparenz	27
3.2.3	Zweckbindung	27
3.2.4	Erforderlichkeit	28
3.2.5	Mitwirkung	28
3.2.6	Kontrolle	28
3.2.7	Selbst- und Systemdatenschutz	29
3.2.8	Das System des Datenschutzes	29

3.3	Personenbezogene Daten .....	29
3.4	Zulässigkeit der Datenverarbeitung .....	31
3.5	Risiken .....	33
3.5.1	Profilbildung .....	33
3.5.2	Datenverarbeitung auf Vorrat .....	34
3.5.3	Nachträgliche Zweckänderungen .....	35
3.6	Datenschutzgerechte Technikgestaltung .....	35
3.6.1	Vermeidung personenbezogener Daten .....	36
3.6.2	Transparenz .....	37
3.6.3	Systemdatenschutz .....	37
3.6.4	Sicherung von Entscheidungsfreiheit .....	37
3.6.5	Selbstdatenschutz .....	37
3.6.6	Datensicherheit .....	38
3.7	Europäisches Recht .....	38
3.8	Datenschutz im Web 2.0 .....	39
4	<b>Social-Bookmarking-Systeme .....</b>	<b>41</b>
4.1	Technische Grundlagen .....	41
4.2	BibSonomy – Ein Social Bookmarking-System .....	43
4.2.1	Das System .....	43
4.2.2	Registrierung .....	44
4.2.3	Einstellen von Inhalten .....	45
4.2.4	Verwaltung von Metadaten .....	45
4.2.5	Suche und Navigation .....	46
4.2.6	Klickdaten .....	47
4.2.7	Weiterreichung von Daten an Dritte .....	47
4.2.8	Beendigung der Mitgliedschaft .....	48
4.3	Rechtliche Grundlagen .....	48
4.4	Chancen und Risiken im Umgang mit personenbezogenen Daten .....	50
4.4.1	Registrierung .....	50
4.4.2	Einstellen von Inhalten .....	52
4.4.3	Verwaltung von Publikationsmetadaten .....	53
4.4.4	Nutzung des Systems zur Informationssuche .....	54
4.4.5	Weiterreichung der Daten an Dritte .....	55
4.4.6	Beendigung der Mitgliedschaft .....	56
4.5	Gestaltungsvorschläge .....	57
4.6	Fazit .....	58
5	<b>Online-Literaturbewertungssystem als Social-Peer-Review .....</b>	<b>61</b>
5.1	Funktionalitäten und Rechtsrahmen .....	62
5.1.1	Verfassungsrechtliche Grundlagen .....	63
5.1.2	Datenschutzrecht .....	66

5.2	Verfassungs- und datenschutzkonforme Gestaltungsmerkmale in Bewertungssystemen .....	67
5.2.1	Bewertung in geschlossenen Nutzergruppen .....	67
5.2.2	Form der Begutachtung .....	68
5.2.3	Anzeige einer aggregierten Bewertung .....	70
5.2.4	Auffindbarkeit in Suchmaschinen .....	73
5.2.5	Abschließende Bemerkungen zu Online-Bewertungssystemen ....	74
5.3	Chancen und Risiken der Nutzung kollaborativer Bewertungssysteme für die Evaluation wissenschaftlicher Literatur .....	74
5.3.1	Social-Peer-Review .....	77
5.3.2	Ziel- und rechtskonforme Gestaltungsvarianten .....	82
5.3.3	Varianten des Peer-Review .....	86
5.3.4	Chancen und Risiken .....	89
5.4	Gestaltungsvorschläge für ein von der Forschungsgemeinschaft getragenes Social-Peer-Review-System .....	106
5.5	Umsetzung eines Diskussions- und Bewertungsforums in einem Taggingssystem .....	109
5.6	Fazit .....	111
6	<b>Empfehlungssysteme für wissenschaftliche Publikationen .....</b>	<b>113</b>
6.1	Empfehlungssysteme .....	114
6.2	Rechtliche Relevanz .....	115
6.3	Chancen und Risiken .....	120
6.4	Gestaltungsvorschläge .....	125
6.5	Experimentelle Evaluation der Integration von Metadaten und Nutzungsdaten am Beispiel des Algorithmus FolkRank .....	126
6.5.1	Verwandte Arbeiten .....	128
6.5.2	Algorithmen .....	130
6.5.3	Datensätze .....	134
6.5.4	Experimente .....	136
6.5.5	Ergebnisse .....	141
6.5.6	Zusammenfassende Bewertung der Experimente .....	147
6.6	Fazit .....	148
7	<b>Spam-Bekämpfung .....</b>	<b>149</b>
7.1	Web-Spam .....	150
7.2	Technische Grundlagen .....	152
7.3	Datenschutzrechtliche Zulässigkeit von Spam-Erkennung .....	154
7.4	Datenschutzfreundliche Gestaltung .....	156
7.5	Umsetzung und Evaluierung der Spam-Entdeckung in BibSonomy .....	158
7.5.1	Datensatz .....	159
7.5.2	Merkmale .....	160
7.5.3	Evaluierung der Klassifikationsgüte .....	160
7.6	Fazit .....	164

---

<b>8</b>	<b>Haftung von Anbietern kollaborativer Internetplattformen</b>	<b>165</b>
8.1	Haftungsrisiken des Web 2.0	165
8.2	Haftung für eigene Informationen	166
8.3	Haftungsprivilegierung nach § 10 TMG	167
8.4	Störerhaftung des Plattformbetreibers	169
8.4.1	Störereigenschaft des Plattformbetreibers	170
8.4.2	Rechtswidrige Beeinträchtigung der Rechte des Dritten	170
8.4.3	Beseitigungsanspruch zur Abwehr einer gegenwärtigen Beeinträchtigung	171
8.4.4	Unterlassungsanspruch zur Abwehr künftiger Beeinträchtigungen	172
8.5	Fazit	176
<b>9</b>	<b>Ausblick</b>	<b>179</b>
	<b>Literatur</b>	<b>183</b>